





High-Tech im Dienst von Qualität und Sicherheit



Überall auf der Welt steigen die Anforderungen von Verbrauchern an die Qualität und Sicherheit von Produkten. Um diese zu gewährleisten, werden Geräte und Verfahren benötigt, mit denen sich Stoffe noch in geringsten Spuren bestimmen lassen.

Metrohm ist ein weltweit führender Hersteller von Präzisionsinstrumenten für die chemische Analytik. Im Bereich der elektrochemischen Ionenanalytik sind wir seit Jahren unangefochten die Nummer 1. Doch wir bieten weit mehr als Geräte. In unseren Labors entwickeln wir maßgeschneiderte Applikationen, die unseren Kunden helfen, die Qualität ihrer Produkte zu sichern, Vorschriften zu erfüllen und Prozesse zu optimieren.

Namhafte Unternehmen aus allen Bereichen der Industrie vertrauen auf unsere Geräte und können sich weltweit auf After-sales-Service und Support vor Ort verlassen. Zu unseren Kunden zählen die chemische, petrochemische und pharmazeutische Industrie ebenso wie der Automobilbau und die Lebensmittelbranche. Die Metall- und die Elektronikindustrie, die Wasser- und Umweltanalytik sowie Forschung und Lehre sind weitere Bereiche, in denen unsere analytischen Geräte genaueste Messergebnisse liefern.

Zur Metrohm Gruppe gehören auch die Firmen Metrohm Applikon und Metrohm Autolab. Metrohm Applikon ist führend im Bereich Online-Prozessanalytik, Metrohm Autolab stellt Potentiostaten für elektrochemische Forschungsanwendungen her.

 **Metrohm**

 **Metrohm**
Applikon

 **Metrohm**
Autolab

Mission

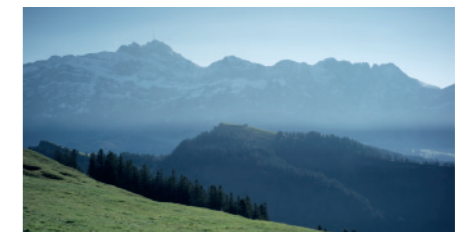
Frei entscheiden kann nur, wer unabhängig ist



Die Geschichte unseres Unternehmens reicht zurück ins Jahr 1943. Damals begann der Ingenieur Bertold Suhner im schweizerischen Herisau mit dem Bau von technischen Apparaten. Bertold Suhner war ein genialer Tüftler. Unter anderem konstruierte er Radios, Oszilloskope und Teraohmmeter, Geräte, mit denen sich extrem hohe elektrische Widerstände messen lassen.

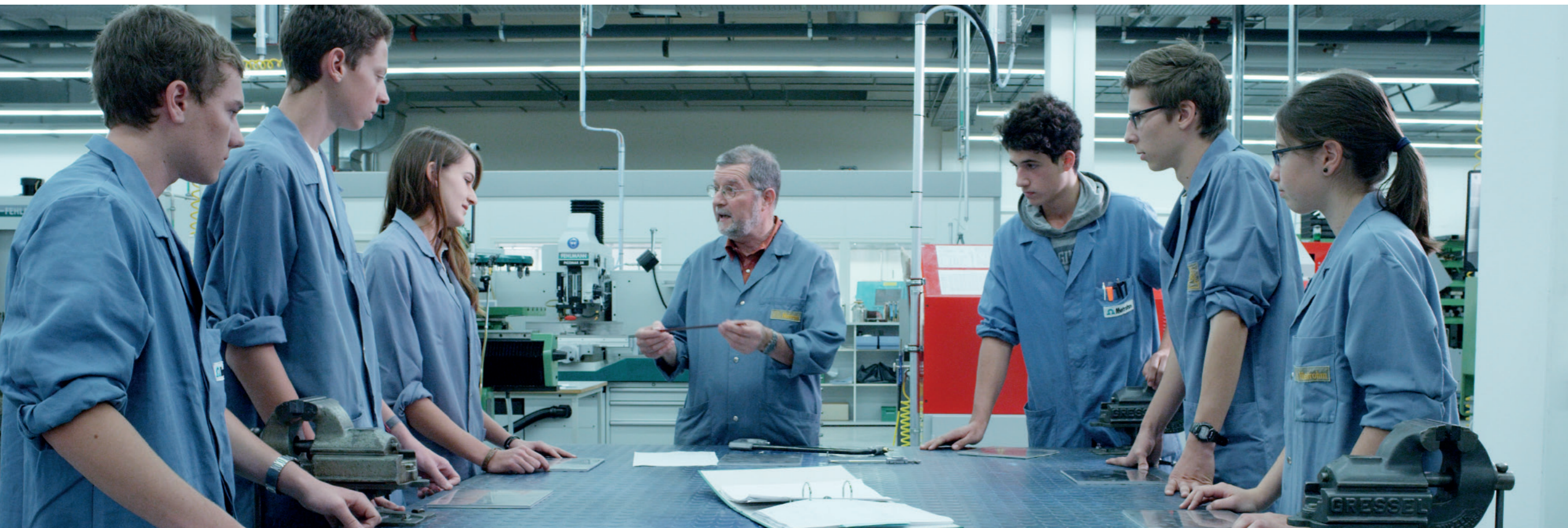
Bertold Suhners Philosophie bestimmt unser Denken und Handeln auch heute noch. Unabhängigkeit spielt darin eine zentrale Rolle. Wir sind stets aus eigener Kraft gewachsen und haben uns nie in die Abhängigkeit von Banken oder der Börse begeben. Das verschafft uns die Freiheit, langfristig zu planen und zu entscheiden – im Interesse unserer Kunden, unserer Mitarbeiter und unserer Heimatregion.

Ebenso konsequent halten wir daran fest, unsere Produkte selbst zu entwickeln und zu produzieren. Das erfordert einen hohen Aufwand. Aber es lohnt sich. Wir gelten als eines der innovativsten Unternehmen der Branche. Unsere Kunden können sich auf die hohe Qualität unserer Produkte verlassen. Und unsere Mitarbeiter profitieren von attraktiven und langfristig sicheren Arbeitsplätzen.



Um die Unabhängigkeit unseres Unternehmens auch in Zukunft abzusichern, befindet sich die Metrohm AG seit 1982 zu 100 Prozent im Besitz der Metrohm Stiftung. Ein Teil der Gewinne fließt in die Förderung sozialer, kultureller und ausbildungsbezogener Projekte in unserem Heimatkanton Appenzell Ausserrhoden sowie in Einzelfällen auch in benachbarten Kantonen.

Ideen reifen dort, wo das Klima stimmt



Wer zu uns kommt, kommt um zu bleiben: Eine in unserem Auftrag von der Firma ValueQuest 2013 durchgeführte Mitarbeiterbefragung ergab für Zufriedenheit, Motivation und Identifikation mit dem Unternehmen Resultate, die deutlich über denen vergleichbarer Unternehmen liegen.

Jedes Unternehmen ist nur so gut wie seine Mitarbeiter. Wer daraus die richtigen Schlüsse zieht, wird alles tun, damit sich die Mitarbeiter wohl fühlen.

Bei Metrohm sind die Voraussetzungen dafür optimal. Flache Hierarchien und kurze Wege fördern ein offenes Klima. Wir setzen auf die Eigeninitiative der Menschen, die bei uns arbeiten und bieten ihnen vielfältige, auch internationale Entwicklungsmöglichkeiten. Unser modernes, flexibles Arbeitszeitreglement trägt den Bedürfnissen junger Familien Rechnung.

10 Prozent der Belegschaft sind Auszubildende; viele von ihnen bleiben nach ihrer Lehre bei uns oder kommen mit einigen Jahren Berufserfahrung oder nach einem Studium wieder zurück. Wir achten auf eine ausgeglichene Altersstruktur und wissen insbesondere auch das Können und den Erfahrungsschatz unserer älteren Mitarbeiter zu schätzen.

Das ganze Spektrum der elektrochemischen Analytik – und mehr



Metrohm ist das weltweit einzige Unternehmen, das mit Titration, Ionenchromatographie und Polarographie die drei bedeutendsten ionenanalytischen Verfahren unter einem Dach vereint. Ebenso einmalig: Für alle drei Verfahren bietet die Metrohm Gruppe sowohl Geräte für Labor- wie auch für Online- und Atline-Anwendungen.

Wo immer genaueste Messergebnisse verlangt werden, vereinfachen Metrohm Instrumente die Arbeit. Komplizierte Analysen werden dank unseren ausgereiften Lösungen schnell und mit grösster Präzision durchgeführt, bei Bedarf auch voll automatisiert. Der modulare Aufbau ermöglicht die problemlose Konfiguration massgeschneiderter Systeme. Unser Portfolio im Überblick:

- pH-, Ionen- und Leitfähigkeitsmessung
- Potentiometrische, thermometrische und Karl-Fischer-Titration
- Dosieren von Flüssigkeiten – Liquid Handling
- Polarographie, Voltammetrie und CVS
- Ionenchromatographie
- Stabilitätsmessung von Fetten, Ölen und Biokraftstoffen
- Prozessanalytik
- Kapillarelektrophorese
- Nahinfrarotspektroskopie
- Raman-Spektroskopie
- Automation in der Titration, Voltammetrie, Ionenchromatographie und Prozesskontrolle
- TOC Analytoren
- Laborsoftware
- Elektrochemische Sensoren
- Trennsäulen für die Ionenchromatographie
- Zubehör

Wer die Zukunft nicht mitgestaltet, verliert den Anschluss



«Der überlegene Anwenderkomfort unserer Laborsoftware beruht darauf, dass unsere Chemiker von Anfang an massgeblich an der Entwicklung beteiligt waren. Ein vergleichbares Produkt lässt sich mit externen Dienstleistern gar nicht realisieren.»

Dieter Strohm
CTO Metrohm Group

Wir entwickeln unsere Geräte einschliesslich Software und Zubehör von A bis Z selbst. Denn nur wer seine Kernkompetenzen behält, kann auf lange Sicht seine Unabhängigkeit bewahren und bleibt fähig zu wirklichen Innovationen.

Ein paar wenige Zahlen machen den hohen Stellenwert deutlich, den wir der Entwicklung neuer Geräte und Applikationen beimessen. Von den rund 400 Mitarbeitern an unserem Standort in Herisau sind nahezu ein Drittel in der Entwicklung beschäftigt. Bis zu 40 Projekte werden in unserer Entwicklungsabteilung parallel vorangetrieben.

Das Wissen, das dabei zur Anwendung kommt, ist sehr komplex. Neben Chemikern arbeiten in unseren Projektteams hoch qualifizierte Elektroniker, Software-spezialisten und Konstrukteure aufs Engste zusammen. Manche behaupten, die Metrohm AG bestehe aus 300 Doktoren. Das ist übertrieben – zumindest ein bisschen.

Forschung & Entwicklung

Wir setzen Massstäbe



Wenn es ein Erfolgsgeheimnis von Metrohm gibt, liegt es in unserer Fähigkeit zu bahnbrechenden Innovationen. Unser Name steht für technische Lösungen, mit denen wir unseren Mitbewerbern oftmals um mehr als einen Schritt voraus sind.

Immer wieder überraschen wir den Markt mit Innovationen, die unseren Kunden einen echten Mehrwert bieten und sie bei der Bewältigung der täglichen Herausforderungen im Labor deutlich voranbringen. Ein Beispiel aus der Titration wäre der 855 Robotic Titrosampler, seinerzeit der erste Titrator, der Titrator und Probenwechsler platzsparend in einem automatisierten System vereinte. Als Beispiel aus der Ionenchromatographie können die Metrohm Inline-Probenvorbereitungstechniken dienen. Wir haben Sie entwickelt, um die automatisierte Probenvorbereitung komplett in unsere Ionenchromatographiesysteme zu integrieren. Anwender sparen dadurch nicht nur Zeit und Kosten, sondern gewinnen zudem mehr Analysensicherheit.



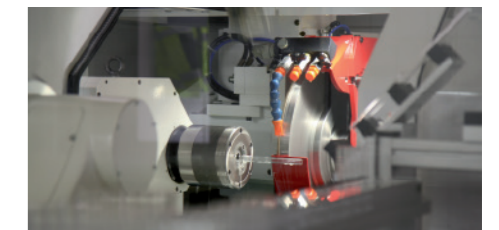
«Mit unserem ersten Ionenchromatographen von 1985 haben wir uns auf ganz neues Terrain gewagt. Inzwischen setzen wir auch in der Ionenchromatographie Massstäbe; als einziger Hersteller bieten wir seit 1995 einen chemischen Suppressor mit 10 Jahren Garantie.»

*Dr. Markus Läubli
Manager Marketing Support IC*

Die Liste unserer Innovationen lässt sich mühelos fortsetzen. Hier die wichtigsten im chronologischen Überblick:

- 1949 Erstes registrierendes pH-Meter
- 1950 Erste kombinierte pH-Messkette
- 1955 Erste Kolbenbürette
- 1962 Erster automatischer Polarograph
- 1968 Erster digitaler Titrator
- 1973 Erster elektronischer Dosimat
- 1977 Erster 16-bit Mikroprozessor-Titrator
- 1981 Erster 16-bit Mikroprozessor-Polarograph
- 1989 Erster Mikroprozessor-Kompaktitator
- 1992 Erster Dosino
- 1995 Erster Kompakt-IC
- 2004 Einführung von **tiamo**[™], der erfolgreichsten Titrationssoftware der Welt
- 2005 Erster Probenwechsler mit integriertem Titrator
- 2006 Erster intelligenter pH-Sensor «iTrode»
- 2007 Erster intelligenter Ionenchromatograph mit integrierter Inline-Probenvorbereitung
- 2012 Erster vollintegrierter verglaster Sensor für die photometrische Titration (Optrode)

Outsourcing? Für uns nur die zweitbeste Lösung



Seit der Gründung vor über 70 Jahren produzieren wir ausschliesslich an unserem Standort in Herisau. In Zeiten, in denen ganze Industrien ihre Produktion ins vermeintlich billigere Ausland verlagern, produzieren wir hier mit einer einzigartigen Fertigungstiefe: Wir drehen und fräsen sämtliche Bauteile für unsere Geräte selbst. Die elektronischen Schaltungen für die Steuerung, die Säulen für unsere Ionenchromatographen und die Glasmembranen für unsere Elektroden stellen wir ebenfalls selbst her. Wir verfügen sogar über eine eigene moderne Druckerei, in der die technischen Dokumentationen zu unseren Geräten gedruckt werden. Auch die gesamte Montage ist in Herisau angesiedelt.

Wie können wir uns das leisten und weshalb tun wir das? Selbstverständlich nutzen wir die Spielräume, die sich durch die Automatisierung und optimale Gestaltung von Prozessen eröffnen. Entscheidend sind jedoch andere Gründe. An erster Stelle steht die Qualität unserer Produkte, die wir auf diese Weise bis ins letzte Detail unter Kontrolle behalten. Dann kommt die weitgehende Unabhängigkeit von Zulieferern. Und schliesslich der Wissensvorsprung, den wir in vielen Bereichen gegenüber unseren Mitbewerbern haben – und natürlich behalten möchten.

In der Schleiftechnik zur Herstellung der Diaphragmen für unsere Glaselektroden steckt die Erfahrung von Jahrzehnten. Das Ergebnis ist eine Präzision der Messergebnisse, die weltweit einzigartig ist.

1600 Applikationen für jeden Bedarf



Metrohm Instrumente und Applikationen kommen in nahezu allen Branchen zur Anwendung. In der Elektronikindustrie beispielsweise in der Prozesskontrolle, um die optimale Beschichtung von Leiterplatten zu gewährleisten. Ein anderes Beispiel ist die Umweltanalytik. Im Vordergrund steht hier der Schutz der Bevölkerung, etwa vor den Gefahren durch kontaminiertes Trinkwasser. Mit unseren Geräten ist es möglich, toxische Schwermetalle bis in den unteren ppt-Bereich nachzuweisen. Zum Vergleich: Ein ppt entspricht einem Stück Würfelzucker gelöst in einem Stausee mit einem Volumen von 2,7 Milliarden Litern.

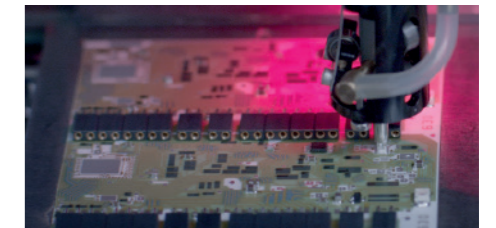
Aufgrund jahrzehntelanger Erfahrung verfügen wir über ein Know-how, mit dem wir nahezu jede analytische Problemstellung applikativ lösen können. Dieses Wissen stellen wir unseren Kunden und der Wissenschaft mit Datenbanken, in Monografien, Fachartikeln und in Application Bulletins regelmässig zur Verfügung. Auch bei der Erarbeitung von internationalen Prüfvorschriften sind wir ein gefragter Partner.

- Automobilbau
- Beschichtungen und galvanische Industrie
- Biochemie und Biologie
- Biokraftstoffe
- Baustoffe
- Düngemittel, Mineralien und Sprengstoffe
- Energie und Kraftwerke
- Farben, Lacke und Lösungsmittel
- Fotografie und optische Industrie
- Halbleiter und elektronische Industrie
- Kunststoffe
- Metallherstellung und -verarbeitung
- Nahrungsmittel und Getränke
- Organische Chemie
- Papier und Zellulose
- Petrochemie
- Pharmazeutische Industrie
- Spurenanalytik
- Textilien, Leder und Keramik
- Toxikologie
- Umwelt
- Wasser
- Waschmittel und Kosmetik



Die pharmazeutische Industrie ist vom Gesetzgeber besonders streng reguliert. Mit Instrumenten von Metrohm lassen sich Qualitäts- und Hygienestandards einfach und äusserst präzise überwachen.

Wir bauen nicht die billigeren Geräte, sondern die besseren



In einem Wettbewerb, der allein über den Preis ausgetragen wird, leidet zwangsläufig die Qualität. Deshalb lassen wir uns auf diese Art von Wettbewerb gar nicht erst ein. Für alle diejenigen aber, die auf kompromisslose Qualität zu einem angemessenen Preis setzen, sind unsere Produkte und Dienstleistungen erste Wahl.

Es beginnt damit, dass wir unsere Produktion nicht ausgelagert haben, sondern an unserem Standort in Herisau behalten. Hinzu kommt die einzigartige Fertigungstiefe. Unsere Kunden können sich darauf verlassen, dass ein Metrohm Instrument zu nahezu 100 Prozent aus Komponenten besteht, die in Herisau entwickelt und produziert wurden.

Letztendlich sind es aber unsere Mitarbeiter, die den entscheidenden Unterschied ausmachen. Denn Qualitätsverantwortung wird bei uns nicht delegiert, sondern über alle Produktionsschritte hinweg von jedem Einzelnen selbst wahrgenommen. Diese Kultur der Sorgfalt und Eigenverantwortlichkeit zahlt sich aus. Immer mehr Kunden vertrauen der Schweizer Qualität aus Herisau und viele sind der Marke Metrohm schon seit Jahrzehnten treu.

Die Miniaturisierung von elektronischen Schaltungen ist eine unserer besonderen Stärken. Wir fertigen Sie im Reinraum mit der Dickfilm-Hybridtechnik.

Qualität

Unser wertvollstes Kapital ist das Vertrauen unserer Kunden

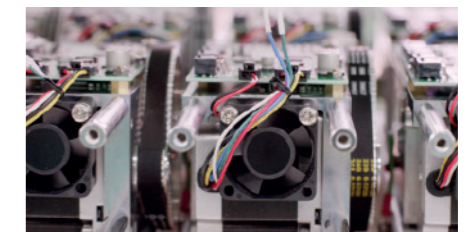


Wir bieten unseren Kunden auch in Sachen Service das Optimum. Eigentlich versteht sich das von selbst, denn wir vertreiben unsere Geräte ausschliesslich direkt und sind unseren Kunden daher persönlich verpflichtet.

Über unsere Regional Support Center und Verkaufsniederlassungen garantieren wir einen schnellen, professionellen Wartungs- und Reparaturservice. Dezentrale Lager stellen sicher, dass Ersatzteile innerhalb kürzester Zeit überall auf der Welt zur Hand sind. Für sämtliche Teile garantieren wir eine Lieferbarkeit von mindestens 10 Jahren gerechnet ab dem Zeitpunkt, an dem das entsprechende Gerät vom Markt genommen wurde.

Seit vielen Jahren ist unsere gesamte Service-Dokumentation für den Service-Ingenieur vor Ort via Internet digital verfügbar – auch im Labor des Kunden.

Das praktische Know-how rund um unsere Geräte und das Anwendungswissen unserer Chemiker vermitteln wir an der Metrohm Akademie in Herisau sowie in Schulungszentren, die wir weltweit unterhalten. Für Fragen und Wünsche unserer Kunden haben wir stets ein offenes Ohr und unterstützen sie jederzeit bei der Lösung konkreter Anwendungsprobleme. Die Kalibrierung von Geräten sowie die Validierung und Zertifizierung von Applikationen runden unser Portfolio an Serviceleistungen ab.



Langfristige Ersatzteilsicherheit ohne Wenn und Aber: Erfahren wir, dass ein Zulieferer die Produktion einer Komponente einstellen wird, ordern wir den gesamten Bedarf für einen Service-Zeitraum von 10 Jahren und lagern ihn in Herisau ein.

Qualität von Metrohm ist gefragt. Weltweit



Nicht nur bei der Entwicklung und Produktion unserer Geräte streben wir nach grösstmöglicher Unabhängigkeit. Auch den Verkauf geben wir nicht aus der Hand.

Metrohm ist in mehr als 80 Ländern exklusiv vertreten, in über 40 davon mit eigenen Niederlassungen. Dies garantiert ein dichtes Netz für Verkauf und Service. Insgesamt sind 1900 Mitarbeiter ausserhalb der Schweiz für uns tätig und erzielen dort über 90 Prozent unseres Umsatzes.

«Wenn Du in Rom bist, tu' wie die Römer tun» heisst es. Ein weiser Rat, gerade im Vertrieb. Wir folgen der Logik des Sprichworts konsequent und setzen in unseren Niederlassungen auf einheimische Mitarbeiter. Sie kennen ihre Märkte und sind mit der Kultur ihres Landes bestens vertraut.

